

Ein Handwerk fürs Hören



H.-B. Henkel-Hoving,
Chefredakteur

Für meine fast 80-jährige Mutter ist der Gang zum Hörgeräte-Akustiker schon zur lieben Gewohnheit geworden. Etwa alle drei Monate stattet sie einem Fachgeschäft in der Nähe von Hannover einen Besuch ab und lässt ihre Hörhilfen unter die Lupe nehmen. Batterie-wechsel, Reinigung, Funktionskontrolle – der Meisterbetrieb hat ihr Vertrauen: „Dort geht es nie hektisch zu.

Und wenn mal etwas geändert werden muss, erklärt mir der Inhaber alles ganz in Ruhe.“

In Deutschland bieten etwa 5.500 Fachgeschäfte für Hörgeräteakustik ihre Leistungen an. Zu den rund 13.000 Beschäftigten dort gehört Christiane Rode. Sie hilft im brandenburgischen Bad Liebenwerda zumeist älteren Frauen und Männern, die ihren Mitmenschen nur mit Mühe lauschen können.



Wenn die Ohren Probleme machen, hilft sie weiter: Hörgeräte-Akustikerin Christiane Rode aus Bad Liebenwerda.

G+G-Autor Ulrich P. Schäfer und Fotograf Marc-Steffen Unger haben Christiane Rode bei der Arbeit über die Schultern geschaut und dabei nicht nur viel über ein spannendes Gesundheitshandwerk, sondern auch Interessantes über den menschlichen Körper gelernt. Oder wussten Sie, dass wir mit dem Schädelknochen hören? Weil der Verlust der Hörfähigkeit meist ein schleichender Prozess ist, hat Ulrich P. Schäfer nach dem Besuch in Bad Liebenwerda zu Hause gleich einen Online-Hörtest gemacht. „Bei mir war alles in Ordnung!“, meldet er sichtlich erleichtert.

Dass die Versorgung mit den kleinen technischen Wunderwerken eine gesundheitspolitische Dimension hat, versteht sich bei mehreren Millionen Betroffenen von selbst. Wir haben deshalb zusätzlich Statements von unterschiedlichen Seiten eingeholt, damit Sie, liebe Leserinnen und Leser, die Diskussion um den Milliardenmarkt der Hörgeräte nicht nur vom Hörensagen kennen.

In diesem Sinne Ihr

MAGAZIN

12 DER REFORMZUG KOMMT INS ROLLEN

Mehr Patientensicherheit, weniger Sektorengrenzen: Im geplanten Versorgungsstärkungsgesetz steckt viel Potenzial, aber auch manch kritischer Punkt.

Von Ralf Breitgoff

14 DÄNEN FINDEN DATEN DUFTE

Ob elektronische Vernetzung im Gesundheitswesen oder Klinikplanung – Dänemark hat Deutschland einiges voraus, wie eine Studienreise deutlich machte.

Von Bettina Nellen

16 DER PFLEGE DEN RÜCKEN STÄRKEN

Gute Nachrichten für Pflegebedürftige: Der erste Teil der Pflegereform verbessert die Leistungen. Auch soll bald der neue Pflegebegriff kommen.

Von Thomas Hommel

18 OPERATION AN HAUT UND GLIEDERN

Mehr Klasse, weniger Masse: Folgt die anstehende Krankenhausreform dieser Formel, kann der Strukturwandel gelingen, so Experten auf einer Tagung.

Von Thomas Hommel

19 „INKLUSION IST BEI UNS ALLTAG“

Firmen gewinnen viel, wenn sie Behinderte einstellen, sagt Sibille Windhof vom Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information. Ein Pluspunkt: Das Arbeitsklima verbessert sich.

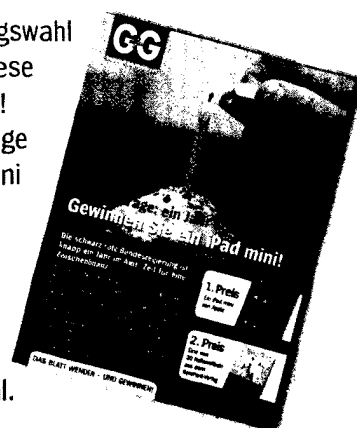
G+G-Umfrage:

Wie macht sich Schwarz-Rot?

Ein Jahr nach der Bundestagswahl wollen wir Antworten auf diese Frage – und zwar von Ihnen! Wer bei unserer Leserumfrage mitmacht, kann ein iPad mini gewinnen. Und sollte der beigelegte Fragebogen schon vergriffen sein: Unter

www.kompart.de

geht das Ganze auch digital.





20

Beobachtet: Akustikerin Christiane Rode schreibt gutes Hören ganz groß

TITEL

20 HIGHTECH FÜRS OHR

Wissen und Einfühlungsvermögen gefragt: Ein Besuch bei Hörgeräte-Akustikerin Christiane Rode zeigt, wie knifflig es ist, Hörhilfen individuell anzupassen.
Von Ulrich P. Schäfer (Text) und Marc-Steffen Unger (Fotos)

THEMEN

28 MEHR TRANSPARENZ IN DER PFLEGE

Fast alle Pflegeheime bekommen gute oder sehr gute Noten. Doch das bisherige Bewertungssystem spiegelt die tatsächliche Qualität nur bedingt wider.
Von Heidemarie Kelleter und Nadine-Michèle Szepan

36 ONLINE-TRAINING FÜR DIE SEELE

Raus aus der Depression: Erste Hilfe kann das in Australien seit Jahren eingesetzte Online-Programm MoodGYM bieten. Die deutsche Version ist im Test.
Von Astrid Maroß

RUBRIKEN

- 9 **Rundruf** Hilfe beim Suizid erlauben?
- 11 **Kommentar** Pflegeausbildung: Spezialisten für alle Fälle
- 42 **Recht** Europa: Geld zurück nach Operation im Ausland
- 44 **AOK-Notizen** Aktuelles aus Bund und Ländern
- 46 **Service** Bücher, Termine und mehr
- 48 **Debatte** Apotheker stärken Heilberufler-Rolle
- 49 **Nachlese** Briefe an die Redaktion
- 49 **Impressum** Wer steckt hinter G+G?
- 50 **Letzte Seite** BECKs Betrachtungen



28

Entwickelt: Neue Sicht auf die Qualitätsprüfung in Pflegeheimen



36

Vorgestellt: Das Online-Programm MoodGYM gegen Depression